

Inhaltsverzeichnis

Vorwort	7
Abkürzungsverzeichnis	19
A. Grundlagen	
1. Kapitel Management und Aufsichtsorgane im Haftungsrecht	23
I. Einführung	23
1. Managerhaftung im Wandel der Zeit	23
2. Entwicklungen im US-Recht	25
3. Änderungen des rechtlichen Umfeldes	26
a) Rechtsprechung	26
b) Gesetzgebung	27
4. Corporate Governance.	29
5. Haftung von Aufsichtsgremien	31
II. Gegenstand und Einteilung der Managerhaftung	32
1. Inhalt der Haftung	32
2. Innenhaftung	32
a) Begriff der Innenhaftung	32
b) Innenhaftung als gesetzlich geregelte Organhaftung	33
c) Innenhaftung und dienstvertragliche Haftung	34
3. Außenhaftung	35
a) Begriff der Außenhaftung	35
b) Außenhaftung und Insolvenz	36
c) Außenhaftung als Anknüpfungspunkt für die Innenhaftung	36
d) Haftung für Verbindlichkeiten des Unternehmens und für Eingriffe in geschützte Rechtspositionen Dritter	37
e) Haftungsbegründende Normen	37
4. Typische Haftungsszenarien	38
a) Insolvenz	38
b) Regress	38
c) Vermögensminderungen	39
d) Trennung	39
III. Kreis der Haftpflichtigen und der Anspruchsberechtigten	40
1. Anspruchsberechtigte	40
a) Das Unternehmen und Dritte	40
b) Vertretung des anspruchsberechtigten Unternehmens	41
2. Haftungsadressaten	43
a) Ausgangspunkt: Organmitglieder	43
b) Haftungsadressaten bei der AG	43
aa) Vorstand	43
bb) Aufsichtsrat	45

c)	Haftungsadressaten bei der GmbH	45
aa)	Geschäftsführer	45
bb)	Fakultative Organe: Aufsichtsrat und Beirat	46
d)	Haftungsadressaten bei der SE	46
aa)	Dualistische Organstruktur	46
bb)	Monistische Organstruktur	46
e)	Haftungsadressaten bei der Personengesellschaft	47
aa)	Geschäftsführende Gesellschafter	47
bb)	Verschuldensmaßstab: Eigenübliche gegen verkehrs- übliche Sorgfalt	47
f)	Haftungsadressaten bei sonstigen Unternehmensformen	48
aa)	Eingetragene Genossenschaft	48
bb)	Eingetragener Verein	48
cc)	Einzelkaufmännisches Unternehmen	48
3.	Mehrere Haftpflichtige	49
a)	Grundsatz der Gesamtschuld	49
b)	Innenausgleich	49
c)	Entscheidungen von Kollegialorganen	50
IV.	Überblick über die Haftung leitender Angestellter	50
1.	Haftung gegenüber dem eigenen Unternehmen	50
a)	Haftungsgrundlage: Verletzung von Pflichten aus dem Arbeitsvertrag	50
b)	Pflichtenkreis	51
c)	Verschulden, Mitverschulden des Arbeitgebers	51
d)	Arbeitsrechtliche Haftungsmilderung	52
e)	Erleichterungen bei der Beweislastverteilung	53
2.	Haftung gegenüber Dritten	53
a)	Geringere Einwirkungsmöglichkeiten auf Rechte Dritter	53
b)	Freistellungsanspruch	53
V.	Strafrechtliche Verantwortlichkeit	54
1.	Anwendbare Tatbestände	54
2.	Wirkung der strafrechtlichen Normen	56
VI.	Internationale Aspekte der Managerhaftung	56
1.	Ausgangspunkt	56
2.	Internationale Zuständigkeit	57
3.	Anwendbares Recht	58
a)	Maßgeblich: IPR des Gerichtsortes	58
b)	Anwendbares Recht nach deutschem IPR	58
aa)	Innenhaftung	58
bb)	Außenhaftung	58
cc)	Auswirkungen	59
4.	Vollstreckbarkeit im Ausland erwirkter Titel	59
VII.	Schiedsgerichtliche Streitbeilegung	60
VIII.	Entwicklung von Versicherungskonzepten	61

B. Innenhaftung

2. Kapitel	Innenhaftung der Vorstände und Geschäftsführer.	63
I.	Übersicht	63
II.	Pflichtverletzung	64
1.	Vorstand der AG.	64
a)	Sondertatbestände des § 93 Abs. 3 AktG.	64
aa)	Einlagenrückgewähr.	64
bb)	Zahlung von Zinsen oder Gewinnanteilen an Aktio- näre.	66
cc)	Erwerb eigener Anteile.	67
dd)	Ausgabe von Aktien.	67
ee)	Verteilung von Gesellschaftsvermögen.	67
ff)	Zahlungsverbot bei Insolvenzreife.	68
gg)	Vergütung an Aufsichtsräte.	74
hh)	Kreditgewährung an Vorstände und Aufsichtsräte	74
ii)	Ausgabe von Bezugsaktien bei bedingter Kapital- erhöhung.	75
b)	Verletzung gesetzlich geregelter Einzelpflichten.	75
aa)	Einberufung der Hauptversammlung bei Verlust	75
bb)	Insolvenzantragspflicht.	76
cc)	Vorbereitung und Ausführung von Hauptversamm- lungsbeschlüssen.	77
dd)	Pflichten bei Gründung.	77
ee)	Wettbewerbsverbot.	78
ff)	Berichtspflichten.	80
gg)	Ordnungsgemäße Buchführung.	81
hh)	Risikomanagement.	82
ii)	Verschwiegenheitspflicht	
jj)	Unterlassung schädigender Einflussnahme (§ 117 AktG).	83
kk)	Compliance-Erklärung (§ 161 AktG).	84
ll)	Besondere Pflichten im Konzern.	86
2.	Geschäftsführer der GmbH.	86
a)	Sondertatbestände des § 43 Abs. 3 GmbHG.	86
aa)	Rückzahlung von Stammkapital.	87
bb)	Erwerb eigener Geschäftsanteile.	88
b)	Verletzung gesetzlich geregelter Einzelpflichten.	89
aa)	Pflichten bei Verlust und Insolvenzreife.	89
bb)	Pflichten bei Gründung.	90
cc)	Ordnungsgemäße Buchführung.	90
dd)	Befolgung von Gesellschafterweisungen.	91
ee)	Wettbewerbsverbot, Verschwiegenheitspflicht	93
ff)	Besondere Pflichten im GmbH-Konzern.	94
3.	Die allgemeine Sorgfaltspflicht der AG-Vorstände und GmbH- Geschäftsführer (ordnungsgemäße Geschäftsführung).	95
a)	Ausgangspunkt.	95
b)	Ordnungsgemäße Wahrnehmung der Organfunktion	95

	aa) Leitung des Unternehmens	95
	bb) Unternehmerischer Gestaltungsspielraum (Business Judgment Rule).	96
	cc) Unternehmensorganisation	103
	dd) Delegation und Ressortaufteilung	104
	c) Treuepflichten	107
	aa) Inhalt	107
	bb) Insbesondere: Die Geschäftschancenlehre.	107
	cc) Treuepflichten in Sondersituationen.	109
III.	Verschulden	110
	1. Sorgfalt eines ordentlichen und gewissenhaften Geschäftslei- ters.	110
	2. Fälle fehlenden Verschuldens	111
IV.	Schaden	111
	1. Kausalität	111
	2. Einzelne Schadenspositionen.	112
V.	Beweislastverteilung	113
	1. Umkehr der Beweislast bei Pflichtwidrigkeit und Verschulden	113
	2. Folgerungen	114
VI.	Verjährung	115
3. Kapitel	Innenhaftung der Aufsichtsgremien.	117
	I. Übersicht	117
	1. Grundlagen der Haftung.	117
	2. Aufsichtsgremien und ihre Zusammensetzung	119
	3. Größe und Effizienz von Aufsichtsgremien.	120
	II. Pflichtverletzung des Aufsichtsrates.	121
	1. Überwachungspflicht	121
	a) Gegenstand der Überwachung	121
	bb) Rechtmäßigkeitskontrolle.	122
	cc) Zweckmäßigkeitskontrolle.	122
	dd) Unternehmerische Tätigkeit des Aufsichtsrats	122
	b) Ermessen des Aufsichtsrates.	124
	c) Verletzung der Überwachungspflicht	125
	d) Instrumente der Überwachung	125
	aa) Information.	125
	bb) Bericht an den Gesamtaufsichtsrat	127
	cc) Einberufung der Hauptversammlung	127
	dd) Bericht an die Hauptversammlung	128
	ee) Geschäftsordnung für die Geschäftsleitung.	128
	ff) Begründung und Ausübung von Zustimmungsvor- behalten.	128
	gg) Personalentscheidungen.	130
	hh) Prüfung und Geltendmachung von Ersatzansprüchen	131
	ii) Einwirkung durch Beratung	132
	2. Selbstorganisation	132
	3. Pflicht zur Vertretung der Gesellschaft	133
	4. Besondere Pflichten im Konzern.	133

5.	Treuepflichten	134
a)	Kein Wettbewerbsverbot	134
b)	Geschäftschancenbindung	134
c)	Verschwiegenheitspflicht	135
d)	Verbot schädigenden Verhaltens	136
6.	Sonstige Pflichten	136
III.	Pflichtverletzung des Beirates	137
1.	Pflichten aus der Satzung	137
2.	Pflichten aus der Funktion des Beirates	137
3.	Allgemeine organschaftliche Pflichten	137
4.	Haftungsfolgen	138
IV.	Pflichtverletzung von Aufsichtsgremien bei Gesellschaften mit öffentlich-rechtlichen Anteilseignern	138
1.	Besetzung von Aufsichtsgremien	138
2.	Anwendbare Verhaltenspflichten	138
3.	Aufsichts- und Kontrollpflichten	139
4.	Pflicht zur Verschwiegenheit	139
5.	Weisungen	139
6.	Haftung	140
V.	Weitere Voraussetzungen der Haftung	140
1.	Schaden, Kausalität, Beweislast	140
2.	Verschulden	140
a)	Maßstab	140
b)	Insbesondere: Ausschüsse des Aufsichtsrats	141
4. Kapitel	Geltendmachung von Innenhaftungsansprüchen	142
I.	Übersicht	142
II.	Ansprüche der AG	142
1.	Ausgangslage	142
2.	Geltendmachung durch die Organe der Gesellschaft	142
a)	Ansprüche gegenüber dem Vorstand	142
aa)	Zuständigkeit des Aufsichtsrats	142
bb)	Geltendmachung nach Beschluss der Hauptver- sammlung	143
b)	Ansprüche gegenüber dem Aufsichtsrat	144
3.	Geltendmachung durch den Insolvenzverwalter	145
4.	Geltendmachung durch besondere Vertreter	145
a)	Hauptversammlungsbeschluss	145
b)	Gerichtliche Bestellung	147
5.	Geltendmachung durch Aktionäre	148
a)	Übersicht	148
b)	Voraussetzungen der Klagezulassung	148
aa)	Aktionärs-eigenschaft (§ 148 Abs. 1 Nr. 1 AktG)	148
bb)	Aufforderung an die Gesellschaft (§ 148 Abs. 1 Nr. 2 AktG)	149
cc)	Unredlichkeit oder grobe Gesetzes- oder Satzungs- verletzung (§ 148 Abs. 1 Nr. 3 AktG)	150

	dd) Gesellschaftswohl nicht entgegenstehend (§ 148 Abs. 1 Nr. 4 AktG)	150
	c) Weiteres Verfahren	151
	aa) Klagezulassungsverfahren	151
	bb) Klageverfahren	151
	cc) Verfahrenskosten	152
III.	Ansprüche der GmbH	152
	1. Gesellschafterbeschluss als Anspruchsvoraussetzung	152
	2. Vertretung der Gesellschaft	153
	3. Zuständigkeit einzelner Gesellschafter	154
5. Kapitel	Beschränkung der Innenhaftung, Verzicht und Vergleich	155
I.	Übersicht	155
II.	Billigung pflichtwidrigen Verhaltens	155
	1. Rechtslage bei der AG	155
	a) Vorstand	155
	aa) Beschluss des Aufsichtsrates	155
	bb) Beschluss der Hauptversammlung	156
	b) Aufsichtsrat	158
	2. Rechtslage bei der GmbH	158
III.	Verzicht auf Innenhaftungsansprüche	159
	1. Rechtslage bei der AG	159
	a) Wirkung eines Entlastungsbeschlusses	159
	b) Verzicht und Vergleich	160
	aa) Faktische Nichtgeltendmachung	160
	bb) Erlass	160
	cc) Vergleich	161
	2. Rechtslage bei der GmbH	162
	a) Wirkung des Entlastungsbeschlusses	162
	b) Verzicht und Vergleich	162
IV.	Haftungsbeschränkung durch Vereinbarung	163
	1. Zulässigkeit	163
	2. Rechtslage bei der AG	163
	3. Rechtslage bei der GmbH	164
C.	Außenhaftung	
6. Kapitel	Rechtsgrundlagen der Außenhaftung	165
I.	Übersicht	165
II.	Deliktische Schadensersatzansprüche	166
	1. Rechtsgutsverletzung (§ 823 Abs. 1 BGB)	166
	2. Schutzgesetzverletzung (§ 823 Abs. 2 BGB)	167
	3. Vorsätzliche und sittenwidrige Schädigung (§ 826 BGB)	168
III.	Mithaftung des Unternehmens, Regress auf den Unternehmensleiter	169
IV.	Freistellung von der Außenhaftung	170
	1. Zulässigkeit der Freistellung	170
	a) Begriff	170
	b) Pflichtverletzung im Innenverhältnis	170
	2. Freistellungsanspruch	172

7. Kapitel	Haftung gegenüber Gläubigern des Unternehmens	173
I.	Übersicht	173
II.	Mithaftungstatbestände	173
1.	Handelndem-Haftung in der Gründungsphase	173
2.	Durchgriffshaftung	174
3.	Sachwalterhaftung	175
a)	Grundsatz	175
b)	Inanspruchnahme besonderen persönlichen Vertrauens	176
c)	Starkes wirtschaftliches Eigeninteresse	177
III.	Insolvenzverschleppungshaftung	177
1.	Begriff	177
2.	Schutzgesetzverletzung als Haftungsgrundlage	178
3.	Schaden	178
4.	Konsequenzen für Unternehmensleiter	181
IV.	Eigentumsverletzung und Organisationsverschulden	181
V.	Verfolgungsrecht der Gläubiger (§ 93 Abs. 5 AktG u. a.)	182
1.	Gegenstand des Verfolgungsrechts	182
2.	Voraussetzungen des Verfolgungsrechts	182
3.	Befreiende Leistung	183
8. Kapitel	Haftung gegenüber Anteilseignern und Anlegern	184
I.	Haftung gegenüber Anteilseignern	184
1.	Gesetzliche Sonderregelungen	184
a)	Verstöße gegen die Kapitalerhaltungspflicht bei der GmbH	184
b)	Unzulässige Einflussnahme (§ 117 AktG)	184
c)	Konzernrechtliche Ansprüche	185
d)	Ansprüche bei Verschmelzung und sonstigen Umwandlungstatbeständen	185
2.	Deliktische Haftung gegenüber Anteilseignern	186
a)	Ausgangspunkt	186
b)	Eingriff in das Mitgliedschaftsrecht	187
c)	Schutzgesetze zugunsten von Anteilseignern	188
3.	Schadensberechnung	188
II.	Haftung gegenüber Anlegern	189
1.	Überblick über das Kapitalmarktinformationshaftungsrecht	189
2.	Prospekthaftung	190
a)	Regelungsbereiche	190
b)	Allgemeine bürgerlich-rechtliche Prospekthaftung	191
aa)	Inanspruchnahme typisierten Vertrauens	191
bb)	Inanspruchnahme besonderen persönlichen Vertrauens	191
c)	Börsenrechtliche Prospekthaftung	191
3.	Haftung wegen Sittenverstoßes (§ 826 BGB)	192
4.	Insiderrecht	193
5.	Falsche oder unterlassene Ad-hoc-Meldungen	194
a)	Ad-hoc-Publizität	194
b)	Ansprüche nach WpHG	194

c)	Deliktische Ansprüche	195
aa)	§ 826 BGB	195
bb)	§ 823 Abs. 2 BGB mit Schutzgesetz	196
d)	Schaden	196
9. Kapitel	Haftung gegenüber sonstigen Dritten	198
I.	Haftung gegenüber Verbrauchern	198
1.	Produkthaftung	198
2.	Umwelthaftung	199
II.	Haftung gegenüber staatlichen Einrichtungen	200
1.	Haftung für Steuerschulden	200
a)	Grundsatz	200
b)	Umsatzsteuer	200
c)	Lohnsteuer	201
2.	Haftung für nicht abgeführte Sozialversicherungsbeiträge	201
3.	Subventionsrecht	203
III.	Haftung gegenüber abhängigen Gesellschaften	203
1.	Haftung bei Vorliegen eines Beherrschungsvertrages	203
2.	Haftung bei Abhängigkeit ohne Beherrschungsvertrag	204
IV.	Haftung gegenüber Arbeitnehmern	204
1.	Verletzung arbeitsvertraglicher Pflichten	204
2.	Arbeitsplatzsicherheit	205
V.	Haftung gegenüber Wettbewerbern und Schutzrechtsinhabern	205
1.	Schutzrechts- und Wettbewerbs verstoße	205
2.	Kartellverstoße	206
D.	Versicherung	
10. Kapitel	Versicherungsdeckung der Managerhaftpflicht	209
I.	Entwicklung der D & O-Versicherung	209
1.	D & O-Deckung in den USA	209
2.	D & O-Versicherung in Deutschland	210
a)	Ausgangslage	210
b)	Angebotene Deckungskonzepte	211
aa)	Rechtsschutzpolicen	211
bb)	D&O-Policen	211
II.	Grundelemente der D & O-Versicherung	212
1.	Versicherungsnehmer	212
2.	Versicherte Personen	212
3.	Gegenstand der Versicherung und Deckungsumfang	213
4.	Versicherungsfall	214
5.	Versicherungsprämie	216
6.	Inanspruchnahme der Deckung	216
7.	Vorsatzausschluss	218
III.	Musterbedingungen der D & O-Police	
	Text der Musterbedingungen des Gesamtverbandes der Deutschen Versicherungswirtschaft e. V. (GDV) mit Anmerkungen	219

E. Anhang

Auszüge aus Gesetzestexten und sonstigen Regelwerken	237
1. Abgabenordnung (AO).	237
2. Aktiengesetz (AktG).	237
3. Börsengesetz (BörsG).	248
4. Federal Rules of Civil Procedure (USA).	249
5. Genossenschaftsgesetz (GenG).	250
6. GmbH-Gesetz (GmbHG).	251
7. Insolvenzordnung (InsO).	254
8. Ordnungswidrigkeitengesetz (OWiG).	255
9. SE-Verordnung (SE-VO).	256
10. SE-Ausführungsgesetz (SEAG).	256
11. Strafgesetzbuch (StGB).	258
12. Wertpapiererwerbs- und Übernahmegesetz (WpÜG).	259
13. Wertpapierhandelsgesetz (WpHG).	260
14. Deutscher Corporate Governance Kodex (DCGK) (in der Fassung vom 14. Juni 2007).	262
Literaturverzeichnis	275
Sachregister	291